



## PROTOKOLL

### Gemeinderatssitzung vom Dienstag, 07.06.2022, 20:00 Uhr (Ende: 00:14 Uhr) im Sitzungssaal der Gemeinde Hart im Zillertal

Datum: 07.06.2022  
Zahl: 004-01-06/2022  
Zeichen: VW

### Anwesende:

- |   |                          |
|---|--------------------------|
| 1. Daniel Schweinberger, Bürgermeister      | Zukunft Hart             |
| 2. Peter Heim, Bürgermeister-Stellvertreter | Zukunft Hart             |
| 3. Andreas Huber, BSc                       | Zukunft Hart             |
| 4. Christian Kreidl                         | Zukunft Hart             |
| 5. Jakob Kreidl                             | Zukunft Hart             |
| 6. Melanie Horak                            | Zukunft Hart             |
| 7. Hannes Eberharter                        | Gemeinsam für unser Hart |
| 8. Mario Haun                               | Gemeinsam für unser Hart |
| 9. Markus Gschöber                          | Gemeinsam für unser Hart |
| 10. Nina Eberharter                         | Gemeinsam für unser Hart |
| 11. Franz-Josef Hollaus                     | Gemeinsam für unser Hart |
| 12. Daniel Daxenbichler                     | Gemeinsam für unser Hart |
| 13. Werner Bösch                            | Unabhängige für Hart     |

weitere:

Verena Widner, Schriftführerin  
Michael Widner, Waldaufseher  
Dipl.-Ing. Vera Hotter  
Dipl.-Ing. Günther Gasteiger  
sowie weitere 9 ZuhörerInnen

Die Einladung sämtlicher Gemeinderatsmitglieder ist ausgewiesen. Die Gemeindevertretung zählt 13 Mitglieder, anwesend hiervon 13. Die Sitzung erscheint daher als beschlussfähig. Die Tagesordnung wurde jedem Gemeinderat rechtzeitig zugestellt und ebenso an der Gemeindetafel kundgemacht. Damit sind die formellen Voraussetzungen gegeben.



## Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister
  2. Genehmigung des Sitzungsprotokolls mit der Zahl: 004-01-05/2022
  3. Vortrag Waldaufseher
  4. Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens für die Sanierung der Volksschule
  5. Zahl 915-2022-00007 Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp.869/1
  6. Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 869/1
  7. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Wohnungen in der WA Ranhart Top 15 und Top 16
  8. Gemeindesteuern und -Abgaben  
Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Kindergarten- und Kinderkrippengebühren ab September 2022 und die Gebühren für die Benützung der Festhalle (ab sofort)
  9. Bestellung Brandschutzbeauftragter Volksschule / Kindergarten / Gemeindeamt
  10. Information über die Neugestaltung der Drucksorten
  11. Allfälliges
- 

### **TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister**

Bürgermeister Daniel Schweinberger begrüßt den beschlussfähig erschienenen Gemeinderat und eröffnet mit der Verlesung der Tagesordnung die Gemeinderatssitzung.

### **TOP 2: Genehmigung des Sitzungsprotokolls mit der Zahl: 004-01-05/2022**

Das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

### **TOP 3: Vortrag des Waldaufsehers Michael Widner**

Der Waldaufseher Michael Widner gibt mit seinem Vortrag und einer PowerPoint-Präsentation dem Gemeinderat einen Überblick über seine Arbeit und seinen Tätigkeitsbereich. Der Bürgermeister sowie mehrere Gemeinderäte bedanken sich bei Waldaufseher Michael Widner für den interessanten Einblick in sein vielschichtiges Aufgabenfeld.



## TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens für die Sanierung der Volksschule

Bürgermeister Daniel Schweinberger informiert den Gemeinderat darüber, dass bei drei Bankinstituten ein Angebot für die Aufnahme eines Darlehens mit einer Darlehenssumme von EUR € 1.300.000 und einer Fixverzinsung mit einer Laufzeit von 25 Jahren eingeholt wurden. Folgende Angebote hat die Gemeinde Hart im Zillertal erhalten:

Betreff:	Sanierung Volksschule				
Art:	Finanzierungsangebote				
Darlehensbetrag:	EUR 1.300.000				
Laufzeit:	25 Jahre / 300 Monate				
Institut	Anfrage per E-Mail	Angebot vom	Fixzins per Angebots-Datum	Gesamtkosten	Zinsanteil
Raiffeisenkasse Hart /RLB Tirol AG	10.05.2022	25.05.2022	2,389%	1.734.151,93 €	434.151,93 €
Hypo Tirol	11.05.2022	23.05.2022	2,16%	1.689.278,02 €	389.278,02 €
Sparkasse Schwaz	12.05.2022	kein Angebot			

Der Gemeinderat der Gemeinde Hart im Zillertal hat in seiner Sitzung vom 07.06.2022 zu Tagesordnungspunkt 4 wie folgt abgestimmt:

- Abstimmung über die Aufnahme eines Darlehens bei der Hypo Tirol Bank AG: 4 Ja-Stimmen (Melanie Horak, Jakob Kreidl, Peter Heim und Bgm. Daniel Schweinberger).
- Abstimmung über die Aufnahme eines Darlehens bei der Raiffeisenkasse Hart: 9 Ja-Stimmen.

**Aufgrund des Abstimmungsergebnisses wird das Darlehen bei der Raiffeisenbank Hart im Zillertal bzw. Raiffeisen Landesbank Tirol AG aufgenommen.**

## TOP 5: Zahl 915-2022-00007 Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der GP 869/1

Bürgermeister Daniel Schweinberger teilt dem Gemeinderat mit, dass der Flächenwidmungsplan bereits Ende 2021 mit der Zahl 915-2021-00023 beschlossen wurde, dieser aber aufgrund der negativen Stellungnahme der Wildbach- und Lawinerverbauung nicht weitergeleitet werden konnte – da hierfür lt. Stellungnahme zeitgleich ein Bebauungsplan, bei dem die relevanten Wildbachmaßnahmen enthalten sind, zu erlassen ist. Ein Bebauungsplan wurde mit den erforderlichen Maßnahmen erstellt und somit kann der Flächenwidmungsplan erneut beschlossen werden.



Der Gemeinderat der Gemeinde Hart im Zillertal hat in seiner Sitzung vom 07.06.2022 zu Tagesordnungspunkt 5 **mit 12 – Ja Stimmen (Daniel Schweinberger nahm bei der Abstimmung nicht teil)**, beschlossen, den von Architekt DI Thomas Scheitnagl ausgearbeiteten Entwurf vom 03.06.2022, mit der Planungsnummer 915-2022-00007, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hart im Zillertal im Bereich des Grundstückes 869/1 KG 87110 Hart **durch 4 Wochen hindurch** zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hart im Zillertal vor:

## **Umwidmung Grundstück 869/1 KG 87110 Hart**

rund 312 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in  
Wohngebiet § 38 (1)

sowie  
rund 285 m<sup>2</sup>  
von Wohngebiet § 38 (1)  
in  
Freiland § 41

## **Die 4-wöchige Auflage erfolgt**

**vom 08.06.2022 bis einschließlich 07.07.2022.**

**Personen, die in der Gemeinde Hart im Zillertal ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde Hart im Zillertal eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.**

Gleichzeitig wurde gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird. Die maßgeblichen Unterlagen liegen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf und die Kundmachung kann auch auf der Homepage der Gemeinde unter [www.gemeinde-hart.com](http://www.gemeinde-hart.com) abgerufen werden.

## **TOP 6: Zahl: 031-03-5-2022 Erlassung eines Bebauungsplanes für die GP 869/1**

Besprechung, Beratung und Beschlussfassung über die Auflage des Bebauungsplanes für die GP 869/1. Beschlussfassung über die Erlassung eines Bebauungsplanes mit der Planzahl 915 BPL 05-2022. DI Günther Gasteiger präsentierte das geplante Projekt der Bauträger „Reitmeir Management GmbH“. Geplant sind auf Teilen der GP 869/1 zwei Baukörper mit insgesamt 16 Wohnungen (5 x 2-Zimmerwohnungen, 9 x 3-Zimmerwohnungen und 2 x 4-Zimmerwohnungen). Der Bauträger bestätigt schriftlich, dass bei Erlassung des Bebauungsplanes und nach Umsetzung des dem Bebauungsplan zugrunde gelegten Projekt der Gemeinde Hart im Zillertal das Vergaberecht / Benennungsrecht zum Kauf von 2 Wohnungen, in Summe jedoch max. 120m<sup>2</sup> Wohnfläche, zu folgenden Konditionen angeboten wird:

- Kaufpreis = 5.850 EUR pro m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche



- Die Wahl, welche Wohneinheiten von der Gemeinde vergeben werden können, liegt bei Verkaufsstart beim Bauträger.
- Sollten die Wohneinheiten nicht innerhalb von 12 Monaten ab Verkaufsstart vergeben / die Gemeinde Hart im Zillertal keine Käufer benannt haben, werden die Wohnungen vom Bauträger im „freien Verkauf“ vergeben / verkauft.
- Bei Baukostenerhöhungen wird der Kaufpreis bei Verkaufsstart an den Baukostenindex angepasst. Als Maßstab gilt der Baukostenindex „Baukostenindex Wohnhaus- und Siedlungsbau Basisjahr 2020“ oder ein vergleichbarer an seine Stelle tretender Index. Ausgangsbasis ist die verlautbarte Indexzahl vom Januar 2022 (Indexzahl 115).

Der Gemeinderat der Gemeinde Hart im Zillertal hat in seiner Sitzung am 24.02.2022 zu Tagesordnungspunkt 6 gemäß § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 - TROG 2022, **mit 12-Ja Stimmen (Daniel Schweinberger nahm bei der Abstimmung nicht teil)**, beschlossen, den von Architekt DI Thomas Scheitnagl ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 07.06.2022, Zahl 915 BPL 05-2022, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Die 4-wöchige Auflage erfolgt

**vom 08.06.2022 bis einschließlich 07.07.2022.**

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht – liegen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf.

Gleichzeitig wurde gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflage- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Gemäß § 64 Abs. 1 TROG 2016 haben Personen, die in der Gemeinde Hart im Zillertal ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Hart im Zillertal eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, das Recht, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zu den aufgelegten Änderungen des Entwurfs abzugeben.

## **TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Wohnungen in der Wohnanlage Ranhart ,Top 15 und Top 16**

Die zwei Wohnungen Top 15 und Top 16 in der WA Ranhart können durch Interessentenabsagen neu vergeben werden. In der Zwischenzeit sind folgende Bewerbungen für die Wohnungen eingelangt:

- Bewerbung eingelangt am 03.03.2022: **Carina Eberharter** - sie hat am 02.06.2022 wieder telefonisch Bgm. Schweinberger abgesagt.
- Bewerbung eingelangt am 28.04.2022: **Patrik Nail** erfüllt die Voraussetzungen und hat insgesamt 3 Punkte gem. gült. Vergaberichtlinien der Gemeinde Hart im Zillertal.
- Bewerbung eingelangt am 04.05.2022: **Barbara Luxner** erfüllt die Voraussetzungen nicht und hat insgesamt 0 Punkte gem. gült. Vergaberichtlinien der Gemeinde Hart im Zillertal.
- Bewerbung eingelangt am 24.05.2022: **Johanna Kröll und Emanuel Pali** erfüllen die Voraussetzungen nicht und haben insgesamt 1 Punkt gem. gült. Vergaberichtlinien der Gemeinde Hart im Zillertal.



Der Gemeinderat der Gemeinde Hart im Zillertal hat in seiner Sitzung vom 07.06.2022 zu Tagesordnungspunkt 7, einstimmig beschlossen, **die Wohnung Top 15 an Patrik Nail zu vergeben und die Wohnung Top 16 derzeit nicht zu vergeben**. Sollten bis zur Bauvollendung keine HarterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen Interesse an der Wohnung Top 16 haben, kann immer noch überlegt werden, die Wohnung an Interessenten der Nachbargemeinden bzw. Bewerber, die die Grundvoraussetzungen (tlw.) nicht erfüllen, zu vergeben.

## TOP 8: Gemeindesteuern und -Abgaben

### Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Kindergarten- und Kinderkrippengebühren ab September 2022 und die Gebühren für die Benützung der Festhalle (ab sofort)

Der Gemeinderat der Gemeinde Hart im Zillertal hat auf Vorschlag des Bürgermeisters Daniel Schweinberger in seiner Sitzung vom 07.06.2022 zu Tagesordnungspunkt 8, mit 11 Ja-Stimmen, 1-Nein Stimme (Hannes Eberharter), (Nina Eberharter nimmt an der Abstimmung nicht teil), die Festsetzung der Kindergarten-/Kinderkrippengebühren und die Kindergarten-/Kinderkrippenzeiten ab September 2022, wie folgt beschlossen:

#### Kindergarten:

07:00 – 12:30 Uhr	Vormittag (3-jährige)	EUR 30,00 pro Kind und Monat
12:30 – 14:00 Uhr	Mittag	EUR 2,00 (+ EUR 4,00 Mittagessen)
14:00 – 16:00 Uhr	Nachmittag	EUR 4,00

#### Kinderkrippe:

07:00 – 12:30 Uhr	Vormittag	EUR 6,00
12:30 – 14:00 Uhr	Mittag	EUR 2,00 (+ EUR 4,00 Mittagessen)
14:00 – 16:00 Uhr	Nachmittag	EUR 4,00

#### Ferienbetreuung:

EUR 20,00 pro Woche und Kind (07:00 – 12:30)  
EUR 30,00 pro Woche und Kind (07:00 – 16:00),

#### Materialgeld:

EUR 5,00 pro Kind und Monat

Der Gemeinderat der Gemeinde Hart im Zillertal hat auf Vorschlag des Bürgermeisters Daniel Schweinberger in seiner Sitzung vom 07.06.2022 zu Tagesordnungspunkt 8, einstimmig, die Kosten für die Benützung der Festhalle (ab sofort), wie folgt beschlossen:

#### Festhalle Hart im Zillertal

EUR 500,00 Kautions

EUR 500,00 Miete für gemeindeauswärtige Vereine pro Veranstaltungstag

EUR 250,00 Miete für gemeindeinterne Vereine pro Veranstaltungstag  
+ 50% Ermäßigung bei mehr als 4 Veranstaltungen im Jahr  
Betriebskosten (Strom) wird separat verrechnet.



## TOP 9: Bestellung Brandschutzbeauftragten Volksschule / Kindergarten / Gemeindeamt

Der Gemeinderat der Gemeinde Hart im Zillertal hat vorgeschlagen, jemanden der Gemeindebediensteten als Brandschutzbeauftragten für die Volksschule, Kindergarten und Gemeindeamt zu bestellen, da diese immer vor Ort sind.

## TOP 10: Information über die Neugestaltung der gemeindeeigenen Drucksorten

Der Bürgermeister stellt die Pläne vor, das Erscheinungsbild der Gemeinde Hart im Zillertal in Bezug auf die Gestaltung der Briefe/Drucksorten/Kommunikationsmittel zu adaptieren bzw. zu vereinheitlichen. Laut dem Bürgermeister soll ein zeitgemäßes Erscheinungsbild künftig Schriftstücke der Gemeinde besser erkennbar machen und das Bild einer modern-verwalteten Gemeinde zusätzlich nach außen tragen.

Wichtig ist dem Bürgermeister zu betonen, dass dadurch NICHT das Wappen der Gemeinde geändert wird, lediglich im täglichen Gebrauch wird ein Logo – das zudem eine stilisierte, vereinfachte Form des Wappens ist – eingesetzt. Dazu zeigt der Bürgermeister verschieden ausgearbeitete Darstellungen (siehe 2 Abbildungen), die beispielhaft für den Einsatz des Logos der Gemeinde Hart im Zillertal stehen sollen.

Kosten entstehen der Gemeinde durch die Umstellung keine, ggf. werden Drucksorten bei der nächsten Bestellung einfach im Haus durch den Bürgermeister selbst angepasst. Die Umstellung (Anpassung Vorlagen) wird einige Zeit in Anspruch nehmen und soll nach und nach erfolgen.

Die rechtlichen Aspekte zur Führung des Logos wurden uA telefonisch mit Herrn Dr. Wieser (Land Tirol, Abt. f. Gemeindeangelegenheiten) abgeklärt, hierfür ist kein gesondertes Prozedere vorgesehen, das Logo kann im Schriftverkehr ab sofort geführt werden.

Darstellungen Logo Gemeinde Hart im Zillertal (Beispiele):





**Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich die Einführung des neuen Gestaltungskonzepts (Gegenstimmen Hannes Eberharter, Nina Eberharter, Markus Gschößer). Die Gegenstimmen sprechen sich für eine Neugestaltung der Drucksorten aus, allerdings mit dem offiziellen Wappen der Gemeinde Hart und nicht mit dem Logo.**

## TOP 11: Anträge, Anfragen & Allfälliges

Hannes Eberharter informiert über die Neuerrichtung der Wasserleitung im Bereich „Säulinger“ und möchte wissen, ob die Gemeinde gleich den Schmutzwasserkanal mitverlegen soll. Bgm. Daniel Schweinberger und Hannes Eberharter schauen sich dies in den nächsten zwei Wochen an, um hier mögliche Synergien bei den Erdarbeiten zu nutzen.

Hannes Eberharter möchte wissen, ob wir für die Übernahme in das Öffentliche Gut im Bereich „Au und Plunderhäusl“ alle erforderlichen Unterschriften vorliegen haben. Bauamtsleiterin Verena Widner teilt mit, dass die letzten Unterschriften diese oder nächste Wochen geleistet werden.

Mario Haun teilt mit, dass sich der Überprüfungsausschuss bereits einmal getroffen hat und er als Obmann gewählt wurde. Ihm liegt die neue Vorlage der Niederschrift noch nicht vor, daher wird das betreffende Protokoll bzw. Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Überprüfungsausschusses nachgereicht.

Markus Gschößer fragt nach, ob der Schaden bei der Schöffstallbrücke gemeldet wurde. Bgm. Daniel Schweinberger teilt mit, dass der Schaden über Umwege gemeldet wurde und weitere Schritte zur Erhebung des Verursachers in die Wege geleitet werden.

Markus Gschößer möchte wissen, wann mit den Asphaltierungsarbeiten begonnen wird. Bgm. Daniel Schweinberger teilt mit, dass dies diese Woche KW 23 geplant ist.

Außerdem möchte Markus Gschößer wissen, wann die Notstromversorgung bzgl. Pumpe Ranhart getestet wird. Bgm. Daniel Schweinberger teilt mit, dass dies schon besprochen und in naher Zukunft getestet wird.





Franz Hollaus möchte wissen, wann die Straße im Bereich von „Floach“ saniert wird. Bgm. Daniel Schweinberger teilt mit, dass hier noch die Schließung der Deponie durch die zuständige Behörde abzuwarten ist.

Werner Bösch möchte wissen, ob es nicht möglich wäre, die Unterlagen zu den Punkten lt. Sitzungseinladung schon vor der Sitzung auf der Plattform „mondays“ zu sehen. Bgm. Daniel Schweinberger teilt mit, dass die meisten Punkte bereits eingepflegt waren.

Weiteres möchte Werner Bösch wissen wer der Ansprechpartner des Bauhofes ist und Wer – Wann – Wie – Wo - Was macht. Bgm. Daniel Schweinberger informiert darüber, dass Fred Schweinberger der Bauhofleiter ist und ihm die Arbeitseinteilung des Teams obliegt. Am Anfang der Woche führt der Bürgermeister immer ein Gespräch mit dem Bauhofleiter, damit die Arbeiten der jeweiligen Woche besprochen werden.

Christian Kreidl teilt mit, dass er bzgl. eines geeigneten Platzes für einen zusätzlichen Spielplatzes in Niederhart evtl. eine geeignete Fläche - einem Teil der GP 773/7 - hätte (diese steht in seinem Eigentum). Bgm. Daniel Schweinberger sieht sich die Örtlichkeit mit Christian Kreidl an.

Da es keine weitere Wortmeldung mehr gab, schloss der Bürgermeister Daniel Schweinberger mit dem Dank fürs Kommen die Gemeinderatssitzung um 00:14 Uhr.

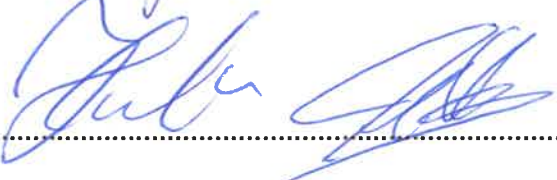
Hart im Zillertal, am 07.06.2022

  
.....  
Der Bürgermeister

  
.....  
Der Bürgermeister-Stellvertreter

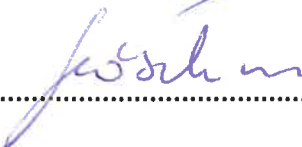
  
.....  
Die Schriftführerin

  
.....

  
.....

  
.....

  
.....

  
.....

  
.....

  
.....

  
.....

  
.....

Der Gemeinderat